

Germany-Bonn: Research and development services and related consultancy services

OJ S 101/2023 26/05/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Postal address: Deichmanns Aue 31-37

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53179

Country: Germany

E-mail: rueckfragepool@bbr.bund.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.bbsr.bund.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Bauwesen, Raumordnung und Stadtentwicklung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Allgemeine Ressortforschung - Die Stadt der Viertelstunde

Reference number: 10.06.03-22.111

II.1.2. Main CPV code

73000000 Research and development services and related consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Erneut sind Leitbilder der polyzentrischen Stadt oder der Stadt der kurzen Wege Gegenstand einer ernsthaften Debatte um die zukünftige Stadtentwicklung. Die zweitgrößte europäische Metropole, Paris, hat es anschaulich vorgemacht und strebt ehrgeizig in Richtung einer „Stadt der Viertelstunde“, also auf städtische Strukturen mit einer Vielzahl an schnell und ohne Auto erreichbaren Funktionen (wie z.B. Discounter, Gastronomie, Schulen, Dienstleistungen, Freizeit, Freiraum und Grün). Auch Wien, Berlin und Hamburg haben sich inzwischen dieses Ziel gesetzt.

Das Leitbild „Stadt der Viertelstunde“ stärkt als wesentliche gesellschaftspolitische Ziele die Gesundheitsvorsorge (durch Bewegung sowie weniger Lärm und Luftschadstoffe), den

sozialen Zusammenhalt (Begegnung und Identifikation mit dem Wohnumfeld, gesellschaftliche Teilhabe), und erhöht die Lebensqualität (gerade auch für nicht motorisierte Bevölkerungsgruppen). Zudem werden Wege verkürzt und damit Energie und Ressourcen eingespart (Klima- und Ressourcenschutz). Es ist damit in hohem Maße relevant für die benötigten Transformationsprozesse (insb. Verkehrswende, resiliente, gesunde und gerechte Stadt). Die PKW-Dichte ist 2022 auf dem Höchststand (destatis). Wirkungsvolle Konzeptionen - auf der kommunalen und den staatlichen Ebenen - benötigen eine sorgfältige Bestandsaufnahme: Wie dezentral und gemischt sind Städte tatsächlich, welche Städte mehr und welche weniger als andere? Gibt es dort, wo die Menschen wohnen, das, was sie täglich brauchen? Was stärkt die Konnektivität und „Walkability“ in den Bezugsräumen, so dass es auch im Straßenverkehr benachteiligten Bevölkerungsgruppen möglich ist, gefahrlos die diversen alltagsrelevanten Ziele zu erreichen?

Die Stadt der Viertelstunde ist nicht nur ein Modell für Großstädte, sondern genauso für Mittelstädte; für Ankerstädte außerhalb der Großstädte. Auch für Mittel- und Kleinstädte innerhalb der Großstadtreionen ist es relevant. Als Bezugsgröße städtischer Funktionen wird dort nach wie vor die Großstadt betrachtet. Tatsächlich ist jedoch die Bedeutung der Einkaufszentralität in Zeiten des Onlinehandels gesunken, und es stellt sich die Frage, was wichtiger ist: die schnelle Erreichbarkeit des international bedeutsamen Opernhauses oder die des nächsten Supermarkts, der nächsten Grundschule und des nächsten Parks. Die Stadt - oder auch der interkommunale Verbund - der Viertelstunde hat angesichts der anhaltenden Konzentration auf die Automobilität in Mittel- und Kleinstädten gleichzeitig eine große Bedeutung für die Verlagerung der Mobilität auf aktive (muskelbetriebene) Mobilität, die gleichzeitig die Gesundheitsvorsorge fördert.

Trotz traditioneller und heute wieder aktueller Konzeptionen gibt es keine, zumindest keine systematischen Analysen darüber, wie sich der Grad der Dezentralität in Städten im Zuge ihres dynamischen Wachstums darstellt oder wie er sich verändert haben könnte. Zur Unterstützung konzeptioneller Ansätze soll deswegen der Status-quo (möglichst flächendeckend) für deutsche Städte und Gemeinden ermittelt werden. Ergänzende Fallanalysen sollen die so gewonnenen Ergebnisse verifizieren, vor allem aber vertiefen und dabei zusätzlich Veränderungen des Grads der Dezentralität aufgreifen. Eine zentrale Frage für die Fallstudien lautet: Wie und von wem wird Dezentralität gelebt?

In dem Projekt soll untersucht werden, welche Datenquellen (z.B. Open-Street-Map oder kommerzielle Quellen) genutzt werden können, um städtische Funktionen zu lokalisieren. In Betracht kommen z.B. Daten zu Standorten von Supermärkten, Apotheken, Grundschulen, Geldautomaten, Postfilialen, ÖPNV-Haltestellen, gastronomischen oder Kultureinrichtungen. Detailauswertungen für einzelne Funktionen (z.B. Erholungsflächen, Kleingartenanlagen, Kleingartenparks)) wären zusätzlich denkbar. Eine Stadt der Viertelstunde muss darüber hinausgehend auch berücksichtigen, wie vielfältig ihre Nachbarschaften sind und welche sozialen Interaktionen stattfinden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 184 873,94 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

siehe "Leistungsbeschreibung"

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Problem- und Aufgabenverständnis / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Methodisches Vorgehen / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Inhaltliche Vorschläge zur Ausgestaltung, mögliche Erkenntnisse und Produkte / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Personaleinsatz und Arbeitsplanung / Weighting: 20

Price - Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

siehe "Leistungsbeschreibung"

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 244-705116](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 10.06.03-22.111

Title:

Allgemeine Ressortforschung - Die Stadt der Viertelstunde

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1.

Date of conclusion of the contract

10/05/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 17

Number of tenders received by electronic means: 17

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Spiekermann & Wegener, Stadt- und Regionalforschung (S&W)

Postal address: Lindemannstraße 10

Town: Dortmund

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44137

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 184 873,94 EUR

Total value of the contract/lot: 184 819,45 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

weitere verbindliche Regelungen siehe "Informationen zur Vergabe"

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Nr. 4 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/05/2023